

**Zeitschrift:** BKGV-Information  
**Herausgeber:** Berner Kantonalgesangverband  
**Band:** - (2005)  
**Heft:** 66

**Rubrik:** Protokoll der ordentlichen Delegiertenversammlung 2005 : Samstag, 2. April 2005, 14.00 Uhr im Saalbau Kirchberg

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 10.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Protokoll

## der ordentlichen Delegiertenversammlung 2005 Samstag, 2. April 2005, 14.00 Uhr im Saalbau Kirchberg

Vorsitz	Heinz Gränicher, Kantonalpräsident
Anwesende	<u>Die Damen und Herren</u>
Ehrengäste	Felix Mössinger, Gemeindepräsident, Kirchberg Werner Wyss, Gemeinderatspräsident, Kirchberg Hanspeter Keller, Gemeindeschreiber, Kirchberg Franz Huber, Geschäftsführer Gemeindeverband Kirchberg Hermann Weyeneth, Nationalrat, Jegenstorf Edwin Amacher, Chefredaktor „chorus“, SCV Peter Hüsler, Vizepräsident Aarg. Kantonalgesangverein, Rudolfstetten Hanni Boner, Präsidentin Soloth. Kantonal-Gesangverein, Biberist Ueli Bieri, Präsident Bernisch-Kantonaler Jodlerverband, Fraubrunnen Erich Stamm, Kassier Bernische Trachtenvereinigung, Hutt- wil Bruno Meyer, OK-Präsident BKGf'03 Wangen a.A. mit De- legation
Anwesende	<u>Die Damen und Herren</u>
Ehrenmitglieder BKGv	Fred Arn, Langenthal, Johanna Bieri, Interlaken, Otto W. Christen, Bern, Ernst W. Eggimann, Münsingen, Dr. Ernst Grütter, Steffisburg, Hans Hänni, Thun, Hans Häsler, Unter- seen, Eva Imer, Alchenstorf, Alfred Iseli, Krauchthal, Hugo Knuchel, Utzenstorf, Berti Krebs, Münsingen, Leo Mundwi- ler, Thun, Heinz Stuker, Langenthal, Doris Vurlod, Pieterlen, Johann Zingg, Roggwil
	<u>Chorvereinigungen</u> CV Bern und Umgebung: Kurt Gägger, Präsident, Stettlen Seel. Sängerverband: Kurt Willomé, Präsident, Orpund AGV Büren: Hans Durtschi, Präsident, Dotzigen+Begleitung

KGV Fraubrunnen: Kurt Kühni, Präsident, Krauchthal  
AGV Seftigen: Daniel Mosimann, Präsident, Kirchdorf und  
Fritz Schwab, Gerzensee  
CV Oberaargau: Hansjörg Hönger, Präsident neu und  
Hanspeter Wüthrich, Ex-Präsident  
CV Amt Thun: Werner Krebs, Vizepräsident, Allmendingen  
CV Berner Oberland: Yvan Kolly, Präsident, Wimmis

Entschuldigungen Die Damen und Herren

Regierungsrat des Kantons Bern  
Heinz Dätwyler, Grossratspräsident, Lotzwil  
Franz Haussener, Regierungsstatthalter Amt Burgdorf  
Urs Gasche, Regierungsrat und Festredner BKGf'03, Frau-  
brunnen  
Christa Markwalder Bär, NR, Burgdorf  
Simon Schenk, NR, Trubschachen  
Franz Haldimann, GR und Stapi, Burgdorf  
Irene Haensenberger, GR, Burgdorf  
Walter Kunz, GR, Burgdorf  
Hans-Rudolf Markwalder, GR, Burgdorf  
Hansueli Salzmann, GR, Oberburg  
Peter Studer, GR, Höchstetten  
Annette Wisler Albrecht, GR, Burgdorf  
Hans Müller, Präsident Chorverband beider Basel, Bennwil  
Jean-Pierre Lüthi, Jurassischer Sängerverband, La Heutte  
Giuseppe Pizzol, Präsident Kantonalverband Luzerner Chöre,  
Kleinwangen  
Yvan Studer, Fédération des Sociétés de Chant du Valais,  
St-Maurice  
Albert Kaufmann, Präsident Bernischer Kantonal-Musikver-  
band, Grindelwald  
(BKMV führt einen U-Musikwettbewerb durch)  
Martin Hug, Präsident Kantonschützenverband Bern, Wy-  
nigen (selber DV)  
Bruno Schmidiger, Präsident Turnverband Bern-Oberaar-  
gau-Emmental,  
Peter Rufer, Präsident MK AGV Büren

Ehrenmitglieder:

Werner Beutler, Gümligen  
Max Ehrbar, Moutier  
Margrith Hartung-Zürcher, Lyss



Rösli Ruch, Lyss (31.03.2005 Augenoperation, gute Besserung)  
Arthur Ryf, Erlach  
Emil Schwab, Ins (lange krank, Mühe beim Gehen, gute Besserung)  
Alfred Stegmann, Zäziwil  
Rolf Witschi, Ins

Musikkommission BKGV:

Romy Dübener, Roland Linder, Rolf Wüthrich

Protokoll Brigitta Hofmann

Traktanden

01. Begrüssung und Eröffnung
02. Protokoll der Delegiertenversammlung vom 22.03.2003
03. Tätigkeitsbericht des Kantonalpräsidenten
04. Jahresrechnungen 2003 und 2004
05. Mitgliederbeiträge und Budgets 2005 und 2006
06. Jahres- und Mehrjahresplanung
07. Bernisches Kantonalgesangfest 2003 – Rückblick
08. Wahlen
09. Aus der SCV
10. Entgegennahme von Anregungen
11. Nächste DV BKGV 2007
12. Verschiedenes

**01. Begrüssung und Eröffnung**

Der Kantonalpräsident begrüsst die Anwesenden zur ordentlichen Delegiertenversammlung im Saalbau in Kirchberg.

Der Frauen- und Männerchor Kirchberg eröffnet unter Leitung von Barbara Marmet mit dem Lied „Ein Lied für frohe Stunden“ (Jahreslied BKGV 2004) und „Musica, allerliebste Gunst“ (Jahreslied BKGV 2005) unter Leitung von Regina Schär die Versammlung.

Totenehrung

*„Der Tod ist nicht der Untergang, der alles aufhebt und zerstört, sondern eine Wanderung und ein Beginn eines andern Lebens, welches ein Ende nicht hat. Auf Grund der Übereinstimmung aller Völker halten wir dafür, dass die Seelen weiterleben“*

Mit diesen Worten von Cicero gedenken wir allen Sängerinnen und Sängern, die uns in der Berichtsperiode für immer verlassen haben. Wir werden ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

Die Anwesenden erheben sich, während FC + MC Kirchberg singen: „So nimm den meine Hände“. Leitung: Barbara Marmet.

Der Präsident richtet besondere Grüsse an die Damen und Herren Ehrengäste, Ehrenmitglieder BKGv, Mitglieder GL und MK, Kontrollstelle, Kantonalführer.

Schliesslich richtet er seine Grussadresse an die eigentlichen Hauptpersonen dieses Anlasses – die Delegierten der Chöre aus dem ganzen Kanton Bern.

Der Frauenchor Kirchberg singt: „Mädchen aus Muntenia“ und „Suliko“, Leitung: Regina Schär.

Der Präsident gibt die Entschuldigungen bekannt.

Männerchor Kirchberg singt: „Du fragsch mi, wär i bi“ und „Hemmige“, Leitung: Barbara Marmet.

Der Präsident dankt den organisierenden Vereinen – Frauenchor Kirchberg und Männerchor Kirchberg unter der Leitung von Barbara Marmet und Regina Schär – für den musikalischen Rahmen und die Mithilfe bei der Organisation.

Der Kantonalpräsident erklärt die ordentliche DV als eröffnet. Er stellt fest, dass statutengemäss, unter Nennung der Traktanden, 4 Wochen vor der DV eingeladen wurde. Die Versammlung ist verhandlungs- und beschlussfähig. Abstimmungen erfolgen offen, gem. Art. 14.

Art. 11: Stimmberechtigt sind:

1. Delegierte der Chöre
2. Delegierte der Chorvereinigungen
3. Ehrenmitglieder

Vereine bis und mit 30 Aktivmitgliedern

2 Delegierte

Vereine mit 31 – 70 Aktivmitgliedern

3 Delegierte

Vereine mit 71 und mehr Aktivmitgliedern

4 Delegierte

Jede Chorvereinigung hat

2 Delegierte



Als Stimmenzähler werden gewählt::

1. Susanne Antener, FC Wangen a.A.
2. Kurt Fuchs, GC Bramberg
3. Otto Feuerlein, MC Schlosschor Thun
4. Paul Messerli, GC Rüti bei Büren

Die Traktandenliste wird verlesen und genehmigt.

#### Appell

Total Anwesende = 222, davon Stimmberechtigte = 203, absolutes Mehr = 102  
Chöre BKGV total = 249, anwesend = 90, entschuldigt = 12, **unentschuldigt = 147!!**

Der Präsident richtet seine Grussworte an den Vertreter des Tagungsortes: Felix Mössinger, Gemeindepräsident, Kirchberg. Er kennt ihn schon seit langem aus der Feuerwehrzeit (inkl. Werner Wyss, HP Keller und Franz Huber). Der Gemeindepräsident Felix Mössinger überbringt die besten Grüsse und wünscht der Versammlung viel Erfolg.

## **02. Protokoll der Jubiläumsdelegiertenversammlung vom 22. März 2003 in Belp**

Das Protokoll ist in der BKGV-Info Nr. 59/August 2003, Seiten 9 – 18 und 22 – 26 erschienen. Ein Verlesen des Protokolls wird nicht gewünscht. Mit bestem Dank an die Verfasserin Johanna Bieri, wird das Protokoll einstimmig genehmigt.

## **03. Tätigkeitsbericht des Kantonalpräsidenten**

Der Tätigkeitsbericht des Präsidenten des Berner Kantonalgesangverbandes BKGV für die Zeit vom 22.03.2003 – 01.04.2005 ist in der BKGV-Info Nr. 65/Februar 2005, Seiten 9 - 15 abgedruckt.

Der Vizepräsident, Heinrich Lerch, dankt Heinz Gränicher für seine grosse Arbeit, die er im letzten Jahr geleistet hat. Der Bericht wird mit grossem Applaus genehmigt.

## **04. Jahresrechnungen 2003 und 2004**

Die Jahresrechnungen für die Jahre 2003 und 2004 sind in der BKGV-Info Nr. 65/Februar 2005, Seiten 16/17, der Kommentar dazu Seiten 18/19, abgedruckt.

Der 1. Revisor, Ernst Bühler, Wattenwil, verliest den Revisorenbericht. Er dankt Fritz Marti für die gute Arbeit und schlägt die Rechnungen zur Genehmigung vor. Das Wort wird nicht verlangt und die Jahresrechnungen werden einstimmig genehmigt.

Der Kantonalpräsident dankt Ernst Bühler für die geleistete Arbeit und überreicht ihm zum Austritt 1 Flasche Wein.

## **05. Mitgliederbeiträge und Budgets 2005 und 2006**

Die Budgets 2005 und 2006 sind auf den Seiten 16 und 17 der BKGV-Info Nr. 65/Februar 2005 zu finden.

Diskussionslos wird den Budgets und den folgenden Beiträgen zugestimmt:

- a. Mitgliederbeiträge wie publiziert: Fr. 5.-- pro Vollmitglied BKGV, Fr. 2.-- pro Chormitglied, das gleichzeitig Mitglied der Union des Chanteurs Jurassiens ist.
- b. Budgets 2005 und 2006.

Der Präsident dankt Fritz Marti für seine saubere Arbeit.

## **06. Jahres- und Mehrjahresplanung**

Gemäss Statuten Art. 12 hat die Delegiertenversammlung einen Jahres- und Mehrjahresplan zu genehmigen (Auswirkungen aufs Budget).

Der Vorstand schlägt folgende Aktivitäten vor:  
Jährliche Aus- und Weiterbildung von Chorleiterinnen und Chorleitern sowie Vereinsvorständen

Jährliche „BKGV-Chortagig“ für alle BKGV-Mitglieder

Planung von Kinder- und Jugendsingtagen (Sonntag, 2. April 2006 im Rütthubelbad) sowie Kindersingwoche (mit andern Kantonalverbänden zusammen)

Planung eines Kantonalgesangfestes

Diese Aktivitäten werden wie publiziert ohne Gegenstimme genehmigt.

## **07. Bernisches Kantonalgesangfest 2003 – Rückblick**

Der OK-Präsident Bruno Meyer, Wangen a.A. zieht Bilanz und Urs Andres zeigt Eindrücke über das BKG'03 (Diashow).



Jubiläumsberichte „175 Jahre BKGv“ können beim Präsidenten bezogen werden.

## **08. Wahlen**

Die Wahlen erfolgen offen.

### **a. Neuwahlen**

#### 2 Mitglieder der Geschäftsleitung:

Der Kantonalpräsident und die Sekretärin haben auf die DV 2007 ihren Rücktritt angekündigt. Um auf die DV 2007 eine reibungslose Ablösung zu gewährleisten, schlägt der Vorstand vor, die Geschäftsleitung um 2 Mitglieder zu erweitern, befristet auf 2 Jahre.

Für eine Mitarbeit in der Geschäftsleitung haben sich bereit erklärt:  
Monika Lüthi, Interlaken und Kurt Gaggeler, Stettlen

Monika Lüthi, Höheweg 201A, 3800 Interlaken, geb. 09.05.1959 in Münsingen (46 Jahre jung), verheiratet, keine Kinder, Hausfrau, kaufmännische Angestellte

Kurt Gaggeler, seit 1981 in Stettlen, ein Skorpion aus dem Jahre 1951 (54 Jahre jung)

Nach der Schule Ausbildung zum Kaufmann, diverse Stationen im Büro Innendienst

Anfangs 80-iger Jahre Einstieg in den Verkauf Aussendienst (z. T. europaweit)

Seit 2003 beim Kanton Bern als AMB (Arbeitsmarkt Berater)

Die beiden Vorgesprochenen werden ohne Gegenstimme mit Applaus gewählt.

Monika erhält einen Blumenstrauss und das BKGv-Abzeichen. Kurt Gaggeler erhält einen Blumenstrauss (schon im Besitz des BKGv-Abzeichens, da VS-Mitglied). Beide nehmen am GL-Tisch Platz.

Gemäss Art. 18 konstituiert sich die GL selber (Kantonalpräsident und Präsident MK werden durch DV gewählt). Die Neugewählten erhalten ein Ressort zugeteilt (mit allen Rechten und Pflichten).

#### 1 Mitglied der Kontrollstelle:

Statutengemäss scheidet Ernst Bühler aus. Der Vorstand schlägt als Ersatzrevisor Dr. Hans Kelterborn, Thun, vor. Er ist aktueller Kassier der CV Berner Oberland. Er wird ohne Gegenstimme gewählt.



## **b. Wiederwahlen**

### **Kontrollstelle:**

1. Revisor wird Niklaus Morgenthaler (Ursenbach). Er stellt sich zur Bestätigungswahl von 2 Jahren.

André Pestoni (Fraubrunnen) rückt als 2. Revisor nach und stellt sich zur Bestätigungswahl von 2 Jahren.

Niklaus Morgenthaler und André Pestoni werden einstimmig wiedergewählt.

### **Kantonalführer**

Anlässlich des Bernischen Kantonalgesangfestes 2003 in Wangen a.A. wurde der bisherige Führer Peter Galli (Langnau i.E.) durch Hansruedi Affolter (Wangen a.A.) abgelöst. Hansruedi Affolter wurde anlässlich der Zentralvorstandssitzung vom 18./19. Februar 2005 als Führer-Stellvertreter der SCV vorgeschlagen und gewählt. An der DV SCV 2005 in Martigny wird er von den Delegierten bestätigt.

## **09. Aus der SCV**

Der Präsident erinnert, SCV - Kantonalverbände - Unterverbände - Vereine, d.h.

### **Wir ALLE sind die SCV!**

Die SCV bietet:

Expertenausbildung

Aus- und Weiterbildung von Chorleiterinnen und Chorleitern

Nachwuchsförderung; Schweizer Jugendchor SJC

Förderung der Erwachsenenchor

Information: „chorus“, Homepage SCV

CHORALIA HELVETICA: Kopierrechte, Verzeichnis neuer Kompositionen (aus Kompositionswettbewerben)

Musikalische Projekte: Schweiz. Chorwettbewerb, Schweiz. Gesangsfest, Kompositionsaufträge, Produktion von CDs

Schweizerischem Musikrat

Europa Cantat

AGEC

„chorus“ 8.2004

„Finanzloch tut sich auf“

Schlechte Wirtschaftslage, rückläufige Mitgliederzahlen, weniger Bundessubventionen. Ohne sofortige Gegenmassnahmen droht der SCV in vier Jahren der finanzielle Ruin.

Die GL zeigt mögliche Lösungen: Pauschaler Jahresbeitrag, „chorus“ für alle! Dieser Vorschlag kam bei den kantonalen Unterverbänden schlecht an.

#### „chorus“ 1.2005

##### „Ausweg aus der Misere“

Wie oben - Vorschläge werden konkretisiert, Vorteile aufgezeigt: Adressverwaltung, Inkasso auslagern, mehr Kapazität auf der Geschäftsstelle für musikalische Projekte.

#### Mitgliederzahlen und Anzahl Chöre

SCV: 1997 = 2'069 Chöre, 63'912 Mitglieder / 2004 = 1'947 Chöre, 52'815 Mitglieder

BKGV 1996 = 295 Chöre, 8'314 Mitglieder / 2004 = 245 Chöre, 6'163 Mitglieder

Kantonalverbände, Unterverbände und Vereine „drohen“ mit Austritten!

Anlässlich der Sitzung vom 18./19. Februar 2005 einigte sich der Zentralvorstand auf folgende Vorschläge zuhanden der DV SCV 2005:

Ab 01.01.2006 Fr. 4.-- (bisher Fr. 2.50), 5 Ex. „chorus“ Vorstandsexemplare (bisher 2 Pflichtexemplare).

Die Abstimmung ergibt 75 Ja Stimmen zu 56 Nein Stimmen. Die GL wird ermächtigt, an der DV der SCV 2005 dem Antrag auf eine Erhöhung auf Fr. 4.-- und 5 Exemplare „chorus“ zuzustimmen.

An der DV SCV vom 16./17. April 2005 in Martigny werden folgende Wahlen vorgenommen:

Zentralpräsident neu: Gody Widmer (KLC) für Jean-Pierre Salamin

Präsident MK: neu Rainer Held (KLC, ursprünglich Bündner) für Hansruedi Kämpfen

#### Schweizerischer Chorwettbewerb:

22./23. Oktober 2005 in Glarus

37 Chöre gemeldet, davon 3 aus dem BKGV: FC Cantaare Münsingen, FC Pieterlen, GC Melos Chor Bern; Beitrag BKGV Fr. 500.- pro Chor.

Es werden noch K.+J.-Chöre gesucht (9 gemeldet, bei 10 Chören gibt ein Sponsor Fr. 5'000.--).



## Schweizerisches Gesangsfest:

6. – 8. und 13. – 15. Juni 2008 in Weinfelden

Motto: Zentral singen und feiern – regional schlafen – den Thurgau erleben!

## **10. Entgegennahme von Anregungen**

die dem Vorstand und der Geschäftsleitung zum Studium und zur Berichterstattung unterbreitet werden.

Liebi, Ipsach: Chorschwund: Eine Beitragserhöhung bringt keine neuen Mitglieder.

Werbung – der BKGV soll etwas tun! Die Werbung muss in den Vereinen passieren. Kanton und SCV können nur unterstützen.

Weder, Uettligen: Die Politiker sollen sich mehr um die Kultur bemühen!

## **11. Nächste Delegiertenversammlung BKGV**

Die nächste DV BKGV findet am Samstag, 24. März 2007 im Forum in Sumiswald statt.

## **12. Verschiedenes**

„Information ist nicht alles – aber alles ist nichts ohne Information!“

### Werbung machen für

- "Chorus" – Publikationsorgan der SCV, Pflichtexemplare, Vorstandsexemplare  
Private Abo möglich und wünschbar (Fr. 30.-).
- BKGV-Info – jeder Verein erhält 3 Exemplare gratis (4 Ausgaben pro Jahr)  
Abo möglich und wünschenswert! (Fr. 12.-)
- Arbeitsmappe BKGV – Präsident und Dirigent: benützt dieses administrative Hilfsmittel, wir nehmen gerne Anregungen für weitere Kapitel entgegen

Der Präsident bittet die Anwesenden, „chorus“ und BKGV-Info den Vereinen „schmackhaft“ zu machen, damit die Mitglieder die Publikationen auch lesen. Der Präsident/die Präsidentin macht auf wichtige bzw. interessante Punkte aufmerksam!

Der Dank des Präsidenten geht an:

die Delegierten für die Präsenz an der DV, die Funktionäre, Chorleiterinnen und Chorleiter für die Arbeit, die zugunsten des Chorwesens geleistet wird. Bitte in den Vereinen weitersagen!



die Gäste und Ehrenmitglieder für das Interesse am Chorwesen im Allgemeinen und für den BKGv im Besonderen.

die organisierenden Vereine FC Kirchberg und MC Kirchberg für den musikalischen Rahmen und die Mitarbeit bei der Vorbereitung und Durchführung der DV. Die Vertreter der Chöre von Kirchberg erhalten je einen Blumenstrauss.

die Kolleginnen und Kollegen in der GL und MK, die Revisoren, den Archivar und den Kantonalführer.

Der Präsident wünscht Prost beim Apéro, einen guten Appetit beim Nachtessen und anschliessend eine gute Heimkehr.

Nach dem gemeinsamen Schlusslied, dirigiert von Peter Marti, „Ein Lied für frohe Stunden“ (Jahreslied BKGv 2004), schliesst der Präsident die Delegiertenversammlung um 16.30 Uhr mit den Sprüchen des Tages

**Früher fuhr man dorthin, wo es etwas Schönes zu sehen gab.  
Heute fährt man dorthin, wo es einen Parkplatz gibt**

**Fahre nie schneller als  
dein Schutzengel fliegen kann**

Die Protokollführerin:

Brigitta Hofmann